

Diera-Zehren

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

bereits im letzten Amtsblatt sprach ich das beginnende Elbehochwasser an. Die angekündigte Höchstmarke von 7,50 m wurde nur mit 2 cm unterschritten. Die Feuerwehren waren wieder im Einsatz und halfen in bewährter Weise beim Schutz der betroffenen Grundstücke. Leider ist auch bei diesem Elbepegel wieder Schaden an privaten und Gemeindegrundstücken sowie Gebäuden (Turnhalle, Kegelbahn) entstanden. Die angesprochene Wasserbeständigkeit des Fußbodens der Sporthalle hat sich leider in den oberen Schichten nicht bewährt. Durch die eingebrachten Geräteröhren konnte Wasser in die obere 20 mm Textilschicht eindringen. Die dadurch notwendigen Trocknungsarbeiten sind in vollem Gange, so dass voraussichtlich die Turnhalle in 4 Wochen wieder genutzt werden kann. Die Kosten der Aktion trägt natürlich der Hersteller.

In der Kegelbahn entstanden Schäden in den Randbereichen. Die Bahn selbst hat keinen Schaden erlitten, und der hölzerne Anlaufboden sowie die Schaltanlagen wurden rechtzeitig von den Mitgliedern der Landsportgemeinschaft Niederlommatsch e. V. in Sicherheit gebracht. Auch in einigen privaten Grundstücken konnte durch den Einsatz von leistungsfähigen Unterwasserpumpen, die die Gemeinde zur Verfügung stellen konnte, größerer Schaden verhindert werden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die mit halfen, Maßnahmen zur Verhinderung größerer Schäden durchzuführen, im

Namen aller Betroffenen sehr herzlich bedanken, insbesondere bei den Kameraden der Feuerwehren, den Mitarbeitern des Bauhofes und bei den in der Gemeinde geringfügig Beschäftigten, aber auch bei meinen Mitarbeiterinnen, die das nötige Material mit organisierten und rund um die Uhr in Einsatzbereitschaft waren.

Noch immer ist die Elbe zum jetzigen Zeitpunkt nicht in ihr normales Bett zurückgekehrt. Ein so langes Elbehochwasser haben sicher auch die älteren Bürgerinnen und Bürger noch nicht erlebt. Eine Unmenge an Schwemmgut hat die Elbe auf den Wiesen und Feldern abgelagert. Dank einer guten Zusammenarbeit mit dem Amt für Arbeit und Soziales des Landratsamtes Meißen und dem Regionalen Aufbauwerk in Riesa sind seit dem 10.04.2006 etwa 60 Leute im Einsatz, die dem Unrat zu Leibe rücken. Auch unsere Nachbargemeinden Niederau und Lommatsch schickten Hilfe. Darüber hinaus waren unsere Landwirte mit Mensch und Material voll im Einsatz. Bei all diesen Helfern, und die Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen, möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bedanken. Besonderer Dank den Mitarbeitern des Bauhofes, die mit ihrer Kehrtechnik auch sonnabends und sonntags die freiverwendenden Teilstücke des Fahrradweges vom Schlammberäumten.

Ganz sicher müssen wir in der Folgezeit Untersuchungen anstellen, inwieweit bebaute Teilbereiche nahe der Elbe bei dem jetzt erlebten Hochwasserstand, in welcher Weise auch im-

mer, besser geschützt werden können, denn es ist zu erwarten, auch wenn wir es nicht hoffen, dass sich dieser Vorgang wiederholt. Eines hat das vergangene Hochwasser gezeigt, dass allgemein besonnener an die Vorbereitung auf das Hochwasser gegangen wurde und rechtzeitig Räumungsmaßnahmen durchgeführt wurden. Das hat ganz sicher auch geholfen, dass zumindest Schäden am Inventar kaum zu verzeichnen sind.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

noch ein Wort zu den Baugeschehen in unserer Gemeinde. Der geplante Ausbau der Kreisstraße 8071 (Zehren – Niedermuschütz) wird voraussichtlich Mitte bis Ende Juli beginnen. Etwa zur gleichen Zeit wird auch der grundsätzliche Ausbau des Teilbereiches der Kreisstraße K 8011 (Diera – Ockrilla – Dorfbereich) beginnen. Über den genaueren Bauablauf werden wir im nächsten Amtsblatt berichten. Die weiteren vorgesehenen Straßenbaumaßnahmen zur Deckenlagenverstärkung, welche Sie aus den Beschlüssen des Gemeinderates entnehmen können, sind beim Fördermittelgeber eingereicht, aber noch nicht bestätigt, so dass über den Ausführungstermin noch keine Aussagen gemacht werden können.

*Ihr Bürgermeister Friedmar Haufe
26.04.2006*



Schwemmgutberäumung durch Helfer des Regionalen Aufbauwerkes Riesa



Technik der Landwirte bei der Schwemmgutberäumung

Öffentliche Ratssitzung

Die nächste öffentliche Ratssitzung findet am **Montag, dem 22.05.2006, um 18.30 Uhr** im Vereinsraum der **Gaststätte „Reiterhof“** Nieschütz statt. Die Tagesordnung dafür entnehmen Sie bitte eine Woche vorher den amtlichen Schaukästen.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.04.2006 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 50-04/2006

Der Gemeinderat beschließt die Fördermaßnahme „NIESCHÜTZ/GOLK/LÖBSAL „ mit den voraussichtlich anfallenden „überplanmäßigen Ausgaben“ i.H.v. 21.500 €, mit den „überplanmäßigen Einnahmen“ i.H.v. 16.375 € und mit den „überplanmäßigen Eigenmitteln“ i.H.v. 5.125 € sowie die o.g. Fördermaßnahme „DIERA – UMGEHUNG“ mit den voraussichtlich anfallenden „außerplanmäßigen Ausgaben“ i.H.v. 51.000 €, mit den „außerplanmäßigen Einnahmen“ i.H.v. 38.250 € und mit den „außerplanmäßigen Eigenmitteln“ i.H.v. 12.750 €. Die „außer- und überplanmäßigen“ Eigenmittel von insgesamt 17.875 € werden durch eine entsprechende Sperre bei der Haushaltsstelle 1.6300.5100 Straßenunterhaltungskosten, Ansatz 33.000 € in 2006, ausgeglichen. Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 51-04/2006

Der Gemeinderat beschließt die o.g. Fördermaßnahme „ORTSVERBINDUNGSSTRASSE OBERLOMMATZSCH – NAUNDORF – K 8071“ mit den voraussichtlich anfallenden „außerplanmäßigen Ausgaben“ i.H.v. 85.000 €, mit den „außerplanmäßigen Einnahmen“ i.H.v. 63.750 € und mit den „außerplanmäßigen Eigenmitteln“ i.H.v. 21.250 €. Die „überplanmäßigen Eigenmittel“ von 21.250 € sollen durch die frei werdenden Eigenmittel der Maßnahme „Erweiterung Kläranlage Naundorf“ lt. Erläuterung abgesichert werden. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 52-04/2006

Der Gemeinderat beschließt für den OT Nie-

schütz der Gemeinde Diera-Zehren die Aufstellung einer Ergänzungssatzung, die eine Wohnbebauung straßenbegleitend ermöglichen soll. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 53-04/2006

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage mit Wäschetrockenraum auf dem Flst. 102/2, Gemarkung Zehren, zu. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 54-04/2006

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Nutzungsänderung der Werfthalle zur Vermietung für private Veranstaltungen auf dem Flst. 104/1, Gemarkung Zehren, zu. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 55-04/2006

Der Gemeinderat beschließt, das Flurstück 33 a (430 m²) der Gemarkung Golk (da eine bauliche Nutzung nicht möglich ist) zum Preis von 11,50 €/m², in Anlehnung an den Bodenrichtwert, zu verkaufen. Das Flurstück ist für kommunale Aufgaben nicht notwendig, es stehen keine Gründe des Gemeinwohles entgegen. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 56-04/2006

Der Gemeinderat beschließt, zum Aufbau einer Sportanlage das Flst. Nr. 584 der Gemarkung Zadel (Größe der Fläche: 1,5 ha) zu einem Preis von 2,50 €/m² zu erwerben.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 1, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 57-04/2006

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung von PC-Technik für die Schulleitung der Grundschule Zadel entsprechend des Angebotes von T-Systems vom 10.03.2006 in Höhe von brutto 1.077,64 €. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 58-04/2006

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Zweckvereinbarung zur Erweiterung des Schulbezirkes durch Zuordnung des OT Winkwitz zu. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 59-04/2006

Der Gemeinderat beschließt den Erwerb eines Octavia-Combi 1,9 TDI über Leasingvertrag als Dienstfahrzeug für die Verwaltung. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 60-04/2006

Der Gemeinderat beschließt, ein Festzelt 10 m x 30 m/2,38 m-B mit Alu-Gerüst, Beplattung, Rastermaß 5 m, 12 Fenster, Seitenbahnen grün-weiß gestreift im Wert von 14.714 € netto der Fa. Eschenbach, Chemnitz, zu erwerben. Die Mittel sind im Haushalt 2006 geplant. Abstimmungsergebnis: Dafür: 16, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Mittlung des Hauptamtes

Mitteilung des Hauptamtes

Auch nach der Winterperiode bitten wir alle Grundstückseigentümer um Einhaltung der Reinigungs- und Streupflichtsatzung der Gemeinde Diera-Zehren, speziell Folgendes:

Präambel:

Aufgrund von § 51 Abs. 5 Satz 1 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert am 4. Juli 1994, hat der Gemeinderat der Gemeinde Diera-Zehren am 27.09.1999 mit Stimmenmehrheit in öffentlicher Sitzung die folgende Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Reinigungs- und Streupflichtsatzung) beschlossen (Beschluss-Nr. 09-05/99), veröffentlicht am Amtsblatt Nr. 10/99 vom 07.10.1999.

§ 1 Übertragung der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

(1) Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortschaften einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und die in § 3 genannten

Flächen nach Maßgabe dieser Satzung zu reinigen, bei Schneefall zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

(2) Für Grundstücke der Gemeinde, die nicht überwiegend Wohnzwecken dienen, sowie bei gemeindlichen Alters- und Wohnheimen verbleibt es bei der gesetzlichen Regelung.

(3) Für Unternehmen des öffentlichen Verkehrs gelten die Verpflichtungen nach dieser Satzung insoweit, als auf den ihren Zwecken dienenden Grundstücken Gebäude stehen, die einen unmittelbaren Zugang zu der Straße haben, oder es sich um Grundstücke handelt, die nicht unmittelbar dem öffentlichen Verkehr dienen. Die Verpflichtungen nach dieser Verordnung gelten nicht für Eigentümer des Bettes öffentlicher Gewässer.

§ 3 Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

(1) Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr

gewidmeten Flächen einschließlich Abflussgräben, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind.

(2) Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen von einem Meter Breite.

(3) Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigenden Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von zwei Metern. Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u. Ä. nahezu bis zur Grundstücksgrenze, ist der Straßenanlieger für eine Satz 1 entsprechend breite Fläche entlang dieser Einrichtung verpflichtet.

(4) Gemeinsame Rad- und Gehwege sind die der gemeinsamen Benutzung von Radfahrern und Fußgängern gewidmeten und durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Flächen.

(5) Friedhof-, Kirch- und Schulwege sowie Wander- und sonstige Fußwege sind die

dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die nicht Bestandteil einer anderen öffentlichen Straße sind.

- (6) Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zufahrt oder Zugang zur sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten dieser Satzung auf den Gehweg und die weiteren in Abs. 2 bis Abs. 5 genannten Flächen an der

der Straße nächstgelegenen Grundstücken.

§4 Umfang der Reinigungspflicht, Reinigungszeit

- (1) Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat und Laub. Die Reinigungspflicht bestimmt sich nach den Bedürfnissen des Verkehrs und der öffentlichen Ordnung.

- (2) Bei der Reinigung ist der Staubentwicklung durch Besprengen mit Wasser, soweit nicht besondere Umstände (z. B. Frostgefahr) entgegenstehen, zu begegnen.

- (3) Die zu reinigende Fläche darf nicht beschädigt werden. Der Kehricht ist sofort zu beseitigen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt noch in die Straßenrinne oder andere Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

! Wasserzählerablesung Bereich Diera

Ab Dienstag, den 08.05.2006, bis Samstag, den 19.05.2006, erfolgt in den rechtselbischen Ortsteilen die Ablesung der Wasserzähler zur Erstellung der Jahresendabrechnung per 31.05.2006.

Die Ablesung erfolgt durch von der Gemeinde beauftragte Personen, die sich durch Vollmacht des Bürgermeisters ausweisen können. Entsprechend der Satzung ist diesen Personen der Zutritt in Ihr Grundstück und die Ablesung der Wasseruhr zu gestatten.

Bei längerer Abwesenheit Ihrerseits können Sie vorsorglich den Stand ihrer Wasseruhr beim Nachbarn hinterlegen. Bitte notieren Sie dazu Ihren Namen, die Zählernummer und den Stand der Wasseruhr. Ansonsten wird bei Abwesenheit eine Karte zur Selbstbelastung hinterlassen.

Um eine termingerechte Abrechnung zu ermöglichen, werden Sie gebeten, hinterlassene Selbstablesekarten umgehend an die Gemeindeverwaltung zurückzuschicken.

Die Rücksendung ist für Sie portofrei.

Zur Absicherung einer termingerechten Abrechnung wird bei fehlender Rückmeldung des Zählerstandes der Verbrauch auf der Grundlage des Vorjahres geschätzt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Frau Koebke
Telefon: 03 52 67/5 56 41



Elbepark Hebelei – das tierische Freizeitvergnügen

Nachdem der Förderverein Elbepark Hebelei seine Veranstaltungsreihe für 2006 am 16. April mit „Ostern für Kinder“ gestartet hat, folgte am 23. April das „Ausstellen“. Stand zu Ostern das Eiersuchen im Mittelpunkt, so waren das beim Ausstellen für die Kinder die Tierbabys und für die Erwachsenen der Spielmannszug Canitz, der mit seiner Musik zum Frühschoppen begleitete.

Als Nächstes wird am 07. Mai von 10.00 bis 17.00 Uhr ein Bauernmarkt mit dem Thema „Bienenfleiß im Blütenbaum“ stattfinden. Wissenswertes rund um die Biene und Imkerei können Sie auf Schautafeln erfahren. Geräte zur Honigherstellung (Schleuder u. a.) sowie Imkerkleidung werden gezeigt. Ein Bienenvolk wird zu sehen sein und man kann am Bienenquiz teilnehmen. Die Kinder können die

Biene Maja basteln, und auch im Bauerncafé dreht sich alles um die Biene: Es wird nämlich neben anderen Kuchensorten Bienenstich angeboten. Und die Direktvermarkter bieten wie immer ihre frische Ware vom eigenen Hof an.

Am 14. Mai wird uns ab 15.00 Uhr im Elbepark auf dem Veranstaltungsort der Frauenchor Nünchritz mit Frühlingsliedern u. a. erfreuen. Auch in diesem Jahr organisiert der Förderverein Elbepark Hebelei am 04. Juni ein Vereinsfest zu Pfingsten. Es beginnt 10.00 Uhr mit dem Zeltgottesdienst. Anschließend erwartet Sie ein vielseitiges Programm, und es gibt auch Möglichkeiten, sein Können unter Beweis zu stellen, z. B. beim Fahrradlon. Genaueres erfahren Sie im nächsten Amtsblatt, auf Handzetteln und Plakaten sowie aus der Presse.

Wir laden Sie zu allen Veranstaltungen schon heute herzlich ein.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Gerlitz von der Firma Nitsche-Bau und der Firma Meutner-Kraue aus Meißen für das Umsetzen des Fasses. So wurde es vor dem anrückenden Hochwasser gerettet.

Das Team der Kita „MS Sonnenschein“



Herzlich willkommen zum Dorffest in Naundorf am 13. Mai 2006

Zu einem gemütlichen Zusammensein lädt recht herzlich die Feuerwehr Naundorf ein.

- Ab 15.00 Uhr steht für Sie Kaffee und Kuchen bereit
- Besichtigung Gerätehaus
- Rundfahrten mit den Feuerwehrauto für Groß und Klein
- Programm für die Kinder
- Ein kleines Lagerfeuer
- Leckerer vom Grill, frisch gezapftes Bier vom Fass und sonstige Getränke sind ausreichend vorhanden

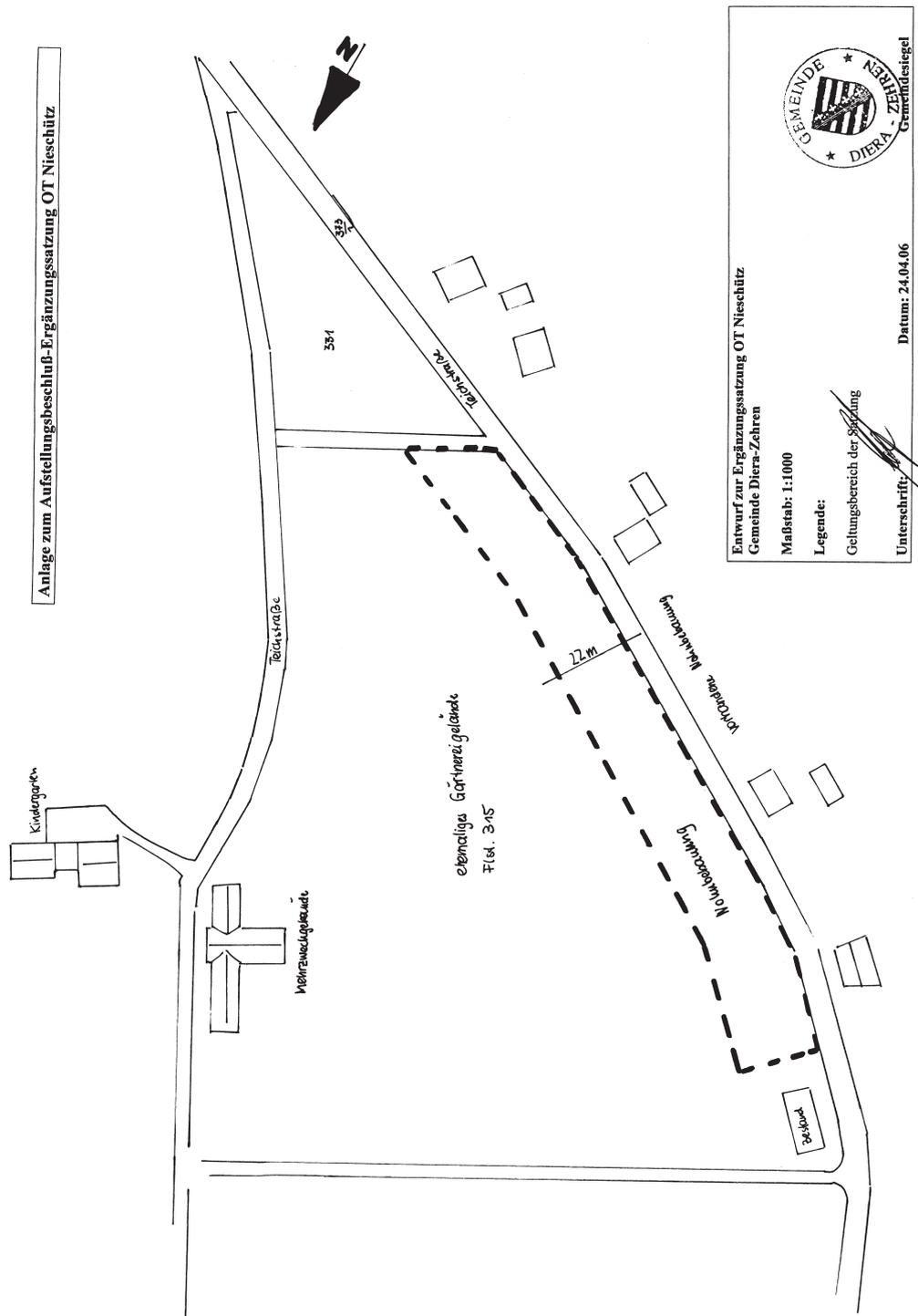
Die musikalische Ausgestaltung mit einem schönen Mix aus allen Zeiten soll Jung und Alt bis in den späten Abend zum Tanz ermutigen. Eintritt frei!

Veranstaltungsort Feuerwehr Naundorf



Lageplan

Die Gemeinde Diera-Zehren beschließt (Beschluss-Nr.: 52-04/2006) die Aufstellung einer Ergänzungssatzung für einen Teilbereich des Flurstückes 315, Gemarkung Nieschütz, gem. angefügten Lageplans. Die Ergänzungssatzung soll eine straßenbegleitende Wohnbebauung möglich machen.



Grundstücksverkäufe

- Im **Ortsteil Nieschütz** sind Bauparzellen von ca. 400 bis 500 m² zu verkaufen.
Preis: ab 35,00 €/m²
- Im **Ortsteil Zehren, Bergstr. 9**, bietet die Gemeinde ein **Wohngrundstück** mit 4 Wohnungen zum Verkauf an.
Gesamtfläche: 1.310 m²
- Im **Ortsteil Schieritz, Schlossberg 1**, bietet die Gemeinde ein **Wohngrundstück** mit 7 Wohnungen zum Verkauf an.
Gesamtfläche: 1.665 m²
- Je ca. 600 m² große **Parzellen als Gartengrundstück in Schieritz** zu verpachten.
- **Wohnung zu vermieten**
Dachwohnung in Schieritz, Schloßberg 1, 4 Zimmer und Küche, **73,50m²**, Bad mit WC, Ofenheizung

Interessenten können Kaufangebote im Gemeindeamt (Bauamt) bei Frau Kögler unter der **Tel.-Nr. (03 52 67) 5 56 52** abgeben.

Die Kirchgemeinde Zadel lädt ein:

Zu unseren Gottesdiensten

Sonntag,	07.05., 9.30 Uhr	Predigtgottesdienst – mit Taufen
Sonntag,	14.05., 9.30 Uhr	Jubelkonfirmation mit Kirchenchor
Sonntag,	21.05., 14.00 Uhr	Rogatetreffen der Frauen in Zadel
Himmelfahrt,	25.05., 10.00 Uhr	Familiengottesdienst – im Schlosspark Proschwitz mit Bläsern
Sonntag,	28.05., 17.00 Uhr	Abendgottesdienst
Pfingstsonntag,	04.06., 10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Pfingstmontag,	05.06., 10.00 Uhr	Waldgottesdienst – im Golkwald mit Bläsern

Unsere Kreise treffen sich regelmäßig:

KiZ-Treff (Klasse 3–5):	samstags, 9.30 – 11.30 Uhr am 6.5., 10.6.
Kinderkirchentag in Meißen:	am 20.05.
Christenlehre Klassen 1–3:	montags nach der Schule, 13.30 Uhr
Konfirmanden Klasse 7:	mittwochs, 17 Uhr
Kirchenchor:	donnerstags 19.15 Uhr
Fraudienst:	mittwochs, 13.00 Uhr Pfarrhaus, 10.5., 14.6., 31.05.: Ausfahrt
Eltern-Kind-Kreis:	vierzehntägig mittwochs in Zscheila
Gesprächskreis:	neuer Termin in Vorbereitung
Kirchenvorstand:	Freitag, 12.5., 19.00 Uhr Pfarrhaus
Flötenkreis:	nach Vereinbarung, mittwochs 20.30 Uhr
Junge Gemeinde:	donnerstags 18.30 Uhr Blockhaus
Posaunenchor:	mittwochs 19.00 Uhr Pfarrhaus
Gospelchor:	dienstags 19.00 Uhr Pfarrhaus

Weitere Informationen und aktuelle Hinweise zum Dorf- und Gemeindeleben unter: www.kirchgemeinde-zadel.de, Pfarramt Zadel, Dorfanger 24, Tel. 03521/733647

Liebe Einwohner, liebe Gemeinde,

wie schnell doch die Natur aufgeholt hat, woran uns der lange Winter schon fast zweifeln ließ: Neues Leben bricht sich Bahn. So auch die Botschaft des Osterfestes bei unserem gut besuchten Familiengottesdienst. Spontan hatten wir neben dem vorgeschriebenen Zweck 100 Euro gesammelt für die Menschen in Hitzacker, die es durch das Hochwasser so schlimm getroffen hatte. Heute habe ich erfahren, dass das Geld für die Wiederherstellung des Kindergartens dringend gebraucht wird. Freilich kann man lange spekulieren, ob man lieber die Menschen an der unteren Donau unterstützen sollte, das Meißner Theater oder unsere Einwohner. Mit den Menschen in Hitzacker sind wir durch den Fluss verbunden, und mehr als ein Zeichen können wir ohnehin nicht geben. Aber dass wir es lernen, über den Tellerand zu sehen und zu handeln, ist wichtig für das Überleben unseres Planeten Erde. Die globalen Klimaveränderungen lassen noch Schlimmeres befürchten, zumal die Erwärmung der Atmosphäre einhergeht mit einer Abkühlung der menschlichen Beziehungen. Beides muss nicht hingenommen werden: Wo wir es wagen, den Teufelskreis von Egoismus und Gewalt zu durchbrechen, kann neues, solidarisches Leben gedeihen. So wird es Ostern, bei uns, für unsere Nachbarn und die Welt.

Eine unangenehme Geschichte: Schon wieder sind auf frisch bepflanzten Gräbern auf dem unteren Friedhofsteil Blumen gestohlen worden. Als Friedhofsbetreiber können wir keinen Sicherheitsdienst beauftragen, wen wir aber erwischen, dem werden wir öffentlich „Hausverbot“ erteilen. Für Hinweise sind Friedhofsverwalter, Herr Friemel und das Pfarramt dankbar. Eine erfreuliche Geschichte: Drei junge Waldkäuze haben den Nistkasten verlassen. Sie wurden – wie schon im Jahr zuvor ihre Mutter – von Bernd Hartung beringt. Inzwischen umkreisen Falken den Kirchturm. Eine familienfreundliche Zusage lese ich im Monatsspruch aus dem Galatäerbrief (3,26):

Ihr alle seid durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.

Mit freundlichen Grüßen wünsche ich uns einen gesegneten Mai.

Ihr Pfarrer Dietmar Pohl

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag wünscht Ihr Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung allen Jubilaren

Rudolf Jentzsch	Schieritz	08.05.	85.
Edgar Schwarz	Golk	08.05.	81.
Dorothea Geißler	Nieschütz	08.05.	71.
Frieda Petermann	Zehren	09.05.	83.
Helene Scholz	Zehren	09.05.	79.
Wilfried Beuchel	Wölkisch	09.05.	76.
Erika Ludwig	Wölkisch	10.05.	75.
Ilse Görlitz	Schieritz	10.05.	74.
Gisela Simmang	Löbsal	12.05.	71.
Katharine Gapp	Kleinzadel	13.05.	79.
Peter Wachsmuth	Diera	14.05.	71.
Fanny Gießmann	Naundörfel	16.05.	89.
Josef Stolz	Zehren	17.05.	77.
Johannes Stamm	Zadel	18.05.	72.
Hannelore Köhler	Zehren	19.05.	70.
Hildegard Schneider	Golk	21.05.	92.
Hildegard Kowalski	Diera	21.05.	76.
Arndt Liebscher	Schieritz	21.05.	73.
Anna Bauer	Kleinzadel	22.05.	85.
Horst Pilat	Zadel	23.05.	76.
Ruth Barth	Niederlommatzsch	23.05.	72.
Marianne Drescher	Diera	23.05.	71.
Christa Kirsten	Nieschütz	23.05.	71.
Lisbeth Freudenberg	Zehren	24.05.	83.
Erika Töppel	Karpfenschänke	27.05.	79.
Jutta Fesel	Zehren	27.05.	77.
Werner Baldauf	Niederlommatzsch	27.05.	73.
Ilse Zschäbitz	Hebelei	28.05.	85.
Günter Hoyer	Naundörfel	28.05.	79.
Elsa Hilliger	Nieschütz	29.05.	86.
Ilse Stolz	Zehren	29.05.	72.
Marga Brückner	Nieschütz	31.05.	82.
Elly Giebe	Kleinzadel	04.06.	86.
Ursula Sörmitz	Niederlommatzsch	04.06.	73.

Herzliche Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit am 17.05.2006 dem Ehepaar Edelgard und Johannes Fritzsche aus Naundörfel.



Am vergangenen Sonntag, dem 30.04.2006, wurden Franz Leuschke und Maurice Palmen konfirmiert und in die Kirchgemeinde Zadel aufgenommen. Auf dem Bild pflanzen die beiden Konfirmanden den traditionellen Baum.

Notdienste

Für Havariemeldungen und Störungen an Anlagen der öffentlichen **Trinkwasserversorgung** der Gemeinde Diera-Zehren stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

linkselbische Ortsteile (außer Niederlommatsch)

Tankanlagenbau und Wassertechnik Zehren
Herr Wiegand Tel. 03 52 47/5 01 00
Havariendienst: Tel. 01 75/7 20 99 91

Niederlommatsch

Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH in Riesa
Tel. 0 35 25/74 80 bzw. 0 35 25/73 33 49

rechtselbische Ortsteile

Sanitär- u. Rohrleitungsbau Diesbar-Seußlitz
Herr Putzke Tel. 03 52 67/5 02 28
Havariendienst: Tel. 01 72/8 87 88 17

Abwasseranlagen

Pumpwerke Bereich Zehren und Niederlommatsch

Herr Otto Tel. 03 52 47/5 10 62
0171/8 05 39 24

Abwasser Bereich Diera

Kommunalservice Brockwitz-Rödem
werktags zwischen 6.45-15.30 Uhr
Tel. 0 35 23/77 41 41
werktags zwischen 15.30-6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 01 72/3 53 34 70

Klärgruben und abflusslose Gruben

TDG Lommatsch
neu! Tel. 023244/4840

ESAG – Störung Altgemeinde Diera:

Tel. 0 35 22/30 52 22

ESAG – Störung Altgemeinde Zehren:

Tel. 03 51/8 36 82 22

Polizei Tel. 1 10

FFw links- und rechtselbisch

Tel. 1 12

für die Ortsteile Löbsal und Nieschütz

Tel. 0 35 21/73 20 00

Ärztlicher Notdienst

Tel. 0 35 21/73 20 00

Krankenwagen Tel. 0 35 21/1 92 22

Unfallsprechstunde Meißen

Robert-Koch-Platz von 8 – 18 Uhr
Tel. 0 35 21/73 98 23

Giftnotruf Tel. 03 61/73 07 30

Notfälle Tierschutz

(Meißner Tierschutzverein e.V.)
Tel. 0 35 23/6 82 72

Schüler der Grundschule Zadel reisen durch Europa

Ende März war es endlich so weit, die Schüler der Klassen 1 bis 4 der Berthold-Brecht-Grundschule in Zadel führten ihr Schulprogramm „Reise durch Europa“ auf. An einem Nachmittag waren die Omas und Opas Zuschauer, am anderen waren die Eltern Gäste einer wunderschön umrahmten Veranstaltung. Wochenlang lernten alle Schüler im fächerübergreifenden Unterricht viele neue Sachen über die einzelnen Länder in der europäischen Gemeinschaft. Es wurde über die Sprache, die Kultur, die Sehenswürdigkeiten, die Nationalgerichte und vieles anderes gesprochen, und die Kinder zeigten reges Interesse an ihren europäischen Nachbarn. Mit viel Engagement der Schüler, aber natürlich auch der Lehrer und Erzieher sowie zahlreicher Eltern wurde ein farbenfrohes Programm zusammengestellt. Einige Muttis und Omis nähten tolle Kostüme, im Hort wurde Tischschmuck gebastelt, die Schüler stellten erarbeitete Sachen über die einzelnen Länder in Vorräumen aus. Viele fleißige Hände trugen zum Gelingen des Programms bei. Ein herzliches Dankeschön an alle. Aber nicht nur die Organisation, sondern auch die Durchführung wurde von vielen unterstützt. So wurden viele leckere Kuchen zu Hause



gebacken, die dann zum Verkauf angeboten wurden. Der Erlös kommt natürlich den Kindern der Schule zugute. Hier auch noch mal ein großes Dankeschön den zahlreichen „Bäckerinnen und Verkäuferinnen“. Die Schüler aller Klassen möchten sich an dieser Stelle auch bei allen Spendern bedanken, die die aufgestellten Klassensparcschweine gefüttert haben. Diese zwei Nachmittage haben mal wieder gezeigt, wie toll in der Grundschule Zadel miteinander gearbeitet wird, wir alle können stolz auf diese Schule sein.

B. Riemer

Im Namen aller Schüler, Lehrer
und Erzieher der GS Zadel

Gründung des Heimatvereines „Dorfgemeinschaft Zehren“ i.G.



Es ist geschafft! Der Heimatverein „Dorfgemeinschaft Zehren“ wurde am 23.03.2006 von 18 interessierten Bürgerinnen und Bürgern gegründet. Vereinsvorsitzender ist Uwe Puschmann. Als seine Stellvertreterin fungiert Frau Christel Wassner. Die Eintragung in das Vereinsregister wurde bereits beantragt.

Der Verein wird sich der Förderung des kulturellen dörflichen Lebens, der Förderung verschiedenster Freizeitinteressen und der Kinder- und Seniorenarbeit widmen. Außerdem soll die Dorfgeschichte weiter dokumentarisch aufbereitet und das Schulmuseum fortgeführt und ergänzt werden.

In der ersten Vorstandssitzung am 10.04.2006 ging es nun um die Vorbereitung der Feierlichkeiten zum 1. Mai. Das traditionelle Maibaumstellen am 30.04.2006 wird vom Sportverein Wacker Zehren e.V. und der Feuerwehr organisiert. Unser neu gegründeter Verein wird dort erstmals offiziell unterstützend tätig werden. Ein Beitritt zum Heimatverein ist jederzeit möglich. Wir freuen uns über neue Mitglieder! Sprechen Sie unsere Vorsitzen-



den (Tel. 035247/51320) oder Mitglieder an und seien Sie schon bei der nächsten Mitgliederversammlung dabei. Informationen finden Sie auf der Internetseite unserer Gemeinde unter www.diera-zehren.de. Die Postanschrift des Vereines lautet: Uwe Puschmann, Tankstelle, Am Gewerdepark 11, 01665 Diera-Zehren.

i.A. Ute Böhme und Liane Lüders
„Dorfgemeinschaft Zehren“ i.G.

Nächste Termine

1. Autorenlesung mit Heinz Leo Mahenke am 10.06.2006 um 17.00 Uhr im Gasthof Zehren.

Er liest aus seiner Biografie „Tretauto“ von seiner Jugend in Zehren.

2. Das Schulmuseum in Zehren hat am 11.06.2006 von 12.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Fäkalienentsorgung

für die Gesamtgemeinde Diera-Zehren
Transport- und Dienstleistungsgesellschaft mbH
Bahnhofstraße 13, 01623 Lommatzsch
Tel.: 03 52 44/48 40

Entleerung Restmüllbehälter (Mülltonnen) im Jahr 2006

Montag – ungerade Kalenderwoche
am 08.05., 22.05. und Dienstag, den 06.06.2006

Ortsteile: Diera, Golk, Karpfenschänke,
Kleinzadel, Löbsal, Naundörfel,
Nieschütz, Zadel, Seilitz, Seebuschütz

Dienstag – ungerade Kalenderwoche
am 09.05., 23.05. und Mittwoch, den 07.06.2006

Ortsteile: Naundorf, Oberlommatzsch,
Obermuschütz, Wölkisch

Donnerstag – ungerade Kalenderwoche
am 11.05., 25.05. und Freitag, den 09.06.2006

Ortsteile: Hebelei, Keilbusch, Mischwitz,
Niederlommatzsch, Niedermuschütz,
Schieritz, Zehren

Gelbe Säcke bzw. gelbe Tonne

Ortsteile rechtselbische Seite	22.05.2006
(Diera)	
Ortsteil Niederlommatzsch	15.05.2006
Ortsteile linkselbische Seite	26.05.2006
(Zehren)	

Wir machen alle Bürger und Grundstückseigentümer darauf aufmerksam, an diesen Terminen den Entsorgungsfahrzeugen ungehinderte Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken zu gewähren.

Für **Bündelpappe** stehen die Container für Pappe an den entsprechenden Stellplätzen.

Notdienste der Zahnärzte – Mai 2006

jeweils samstags und sonntags 9.00 bis 11.00 Uhr			
	Praxis		Rufbereitschaft
1.5.	Herr FZA Berger	Tel. 035241/52401	035241/52079
6./7.5.	Herr DS Veters	Tel. 035241/51067	0160/93712004
13./14.5.	Herr DS Förster	Tel. 035241/52377	0171/8521294
20./21.5.	Herr DS Görlitz	Tel. 035247/51342	035247/51342
25.5.	Herr DS Görlitz	Tel. 035247/51342	035247/51342
27./28.5.	Herr DS Vetter	Tel. 035241/51067	0160/93712004

Sprechstunde des Friedensrichters

Donnerstag, den 11. Mai 2006
von 16.00 - 18.00 Uhr
Es wird um telefonische Voranmeldung gebeten!
Steffen Tittel, OT Nieschütz,
Rieser Straße 13a, Telefon: 01 72/3 65 07 29

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung Diera - Zehren

Vorwahl: 03 52 67; Fax: 03 52 67/5 56 59

Herr F. Haufe - Bürgermeister über Sekretariat
Frau S. Seidel (Sekretariat/Amtsblatt) 5 56 30

Hauptamt:
Frau H. Höfer - Leiterin 5 56 31
Frau St. Böhme 5 56 32
(Wohngeld, Kita, Schülerbeförderung, Internet)
Frau M. Anders 5 56 33
(Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt)
Frau Ch. Dathe (Lohnbüro) 5 56 34

Kämmerei:
Frau C. Balk - Leiterin 5 56 40
Frau R. Koebke
(Gebühren TW/AW, Steuern) 5 56 41
Frau E.-M. Schneider (Kasse) 5 56 42

Baumt:
Frau I. Dietrich - Leiterin 5 56 50
Frau B. Böhme (Bescheide TW/AW) 5 56 51
Frau G. Kögler
(Liegenschaften, Wohnungsverwaltung, Pachten) 5 56 52

Öffnungszeiten der Gemeinde

OT Nieschütz
Am Göhrschblick 1, 01665 Diera-Zehren
Montag: 09.00 – 11.30 und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: keine Sprechzeit
Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr
Freitag: keine Sprechzeit

Bürgermeister-Sprechzeit:
Nach telefonischer Voranmeldung
Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt
Dienstag: 09.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten
Einwohnermeldeamt, Außenstelle Zehren, Schule
Telefon: 03 52 47/5 12 34, Fax 03 52 47/5 14 04

Das Einwohnermeldeamt sowie die Sprechstunde des Hauptamtes und des Bürgermeisters findet in der ehemaligen Mittelschule Zehren, 1. Etage, statt.

Hauptamt:
donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt:
donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeister:
donnerstags Nachmittag nach vorheriger Anmeldung

Weitere Termine können an allen Tagen nach telefonischer Voranmeldung vereinbart werden.

Amtsblatt Juni 2006

Redaktionsschluss: **19.05.2006**
Erscheinungstermin: **02.06.2006**

Amtliche Bekanntmachungen

Für Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung gelten neben dem Amtsblatt die amtlichen Schaukästen in folgenden Ortsteilen:

- 1. OT Niederlommatzsch, gegenüber Denkmal**
- 2. OT Zehren, Grundschule Zehren**
- 3. OT Nieschütz, Am Gemeindeamt**

Nur diese Standorte gelten als öffentlich amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren. Wir bitten alle Einwohner der Gemeinde, dies zu beachten.

Sommerfahrzeiten von März 2006 bis Oktober 2006

der Fahrstellen:

Personenfähre Niederlommatzsch - Diesbar-Seußlitz (Privatbetrieb) Tel.: 03 52 47/5 13 29
Funk: 0173/890 52 09

Montag - Freitag	5.30 – 19.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	9.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 20.00 Uhr

Personenfähre Kleinzadel - Niedermuschütz (Privatbetrieb)

Montag - Freitag	6.00 – 19.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	9.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 19.00 Uhr

Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder erfragen Sie bei oben stehenden Telefonnummern.

An alle Hunde- und Katzenhalter

Am Sonnabend, dem 13. Mai 2006, besteht wieder die Möglichkeit, Ihre Tiere an folgenden Orten gegen Tollwut und andere Infektionskrankheiten impfen zu lassen.

Wölkisch,
am öffentlichen Telefon, 14.00 Uhr

Niederlommatzsch,
am ehem. Gemeindeamt, 14.30 Uhr

Zehren,
am ehem. Gemeindeamt (Bergstr.), 15.00 Uhr

Die Schutzimpfung ist zwingend erforderlich für Auslandsreisen oder Unterbringung in einer Tierpension und sinnvoll für die Verhinderung der Ausbreitung von Virusinfektionen bei unseren Haustieren.

Tierarztpraxis Jan Dörfelt
Praxis für Groß- und Kleintiere
Marienhofstraße 17
01662 Meißen, Tel. 0 35 21 / 45 20 20

Impressum

Das „Amtsblatt Diera-Zehren“ ist das offizielle Organ der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber
Gemeindeverwaltung Diera-Zehren
Verantwortlich für den amtlichen Teil Bürgermeister F. Haufe
E-Mail: gemeinde@diera-zehren.de
Internet: www.diera-zehren.de

Gesamtherstellung
Satztechnik Meißen GmbH, Am Sand 1c, 01665 Nieschütz
Telefon (035 25) 7 18 60, Fax 71 86 12

Anzeigenverwaltung
Satztechnik Meißen GmbH
Ivonne Platzk: Telefon (035 25) 71 86 33, Fax 71 86 12

Hochwasserhilfsprogramm Wohngebäude 2006

Die Sächsische Aufbaubank informiert und unterstützt bei der Inanspruchnahme des Hochwasserdarlehens 2006 für Wohngebäude zur Beseitigung von Hochwasserschäden im Freistaat Sachsen

Servicecenter: Tel. 0351 / 4910-4920, Fax: 0351 / 4910-4000

• Was wird gefördert?

Gefördert wird die Beseitigung von Schäden an Wohngebäuden und an Grundstücken mit Wohngebäuden. Die Wohngebäude müssen bewohnt sein. Die Schäden sind mit Kostenvoranschlägen der zu beauftragenden Unternehmen zu belegen. Falls keine Kostenvoranschläge verfügbar, sind die Aufwendungen zu schätzen.

• Wer wird gefördert?

Gefördert werden private Eigentümer von betroffenen Wohnobjekten.

• Wie wird gefördert?

Es wird ein zinsverbilligtes Darlehen gewährt. Der Darlehensvertrag wird durch die Höhe der erforderlichen Aufwendungen zur Beseitigung der Schäden unter Abzug von Drittmitteln (Spenden, Versicherungsleistungen u. Ä.) bestimmt.

• Wie sind die Konditionen?

Zinssatz: 1,5 % p. a., Laufzeit: 15 Jahre

Darlehenshöhe: mind. 2.000 Euro

Tilgungsfreie Zeit: max. fünf Jahre

Rückzahlung: jederzeit das vollständige Darlehen ohne Kosten

• Wie erhält man das Darlehen?

Mit dem Antragsformular (VD 61642) wird das Hochwasserdarlehen über die zuständige Stadt- oder Gemeindeverwaltung beantragt, in Ausnahmefällen direkt bei der SAB.

• Wie erfolgt die Auszahlung?

Die Auszahlung erfolgt nach Vertragsschluss. Die erste Rate wird in Höhe von 20 % des Darlehens regelmäßig ohne weitere Nachweise ausbezahlt. Die weiteren Auszahlungen des Darlehens erfolgen auf Antrag und gegen Vorlage von Rechnungen.

Liebe Landfrauen,

unser nächster Treff ist am **Montag, dem 08. Mai 2006, 19.00 Uhr** im Heimatmuseum Kleinzadel. Es findet eine Salatverkostung statt. Bitte eine kleine Kostprobe mitbringen.

Ihre Ruth Froberg

Anzeigen

Unsere Jugendfeuerwehr in Diera



Endlich sind die organisatorischen Hürden genommen und dem ersten Treff unserer Nachwuchsfeuerwehr steht nichts mehr im Wege. Um letzte Details zu klären, ist eine Informationsveranstaltung geplant. Sie wird am **12. Mai 2006 um 18.00 Uhr** im **Gerätehaus der Feuerwehr zu Diera** stattfinden. Eingeladen sind Jugendfeuerwehrmitglieder mit Eltern und alle, die bereits Interesse an der Jugendarbeit angemeldet haben oder sich über Pläne, Aktivitäten etc. informieren möchten.

Die Freiwillige Feuerwehr von Diera

KREATIV AUSBAU BITTNER

- Trockenbau und Akustik
- Sanierung und Modernisierung im Altbau
- Kreative Wand- und Deckengestaltung



01665 Diera-Zehren • Tel: 03 52 67 - 5 04 87 • Mobil: 01 70 - 4 81 07 35

Herzlichen Dank an alle, die uns zu unserer



Goldenen Hochzeit

mit den verschiedensten Aufmerksamkeiten ehren. Besonderer Dank gilt der Fam. Wagner von der Elbklausen und der Fam. Reimann (Bäckerei), die trotz des Hochwassers für lukulische Höhepunkte sorgten.

Annemarie & Alfred Erler

Niederlommatzsch, 01.04.2006

Für die Glückwünsche, Geschenke, Blumen und Geldpräsente anlässlich unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn ganz herzlich bedanken!

Christian und Elke Neumann

Nieschütz, April 2006

Dienstleistung

Rund ums Haus



Kathleen Janek
Am Gosebach 6
OT Golk
01665 Diera-Zehren
Funk: 0174/39 88 299
Tel./Fax: 03521/40 69 94

- Kurzfristige Kinderbetreuung
- Hilfe im Haushalt / Garten
- Kleine Reparaturen
- Behördengänge
- Besorgungen

Obstkellerei Curt Biedermann

01665 Mauna
Telefon (03 52 44) 4 12 02 · Fax (03 52 44) 4 99 24



■ **Annahme von Rhabarber zur Lohnverarbeitung bitte telefonisch erfragen.**

■ Wir haben Urlaub vom 22. bis 27.5.2006

■ Wir bitten um Abholung der Lohnware.

Wir wünschen unseren Kunden schöne Pfingstfeiertage.

Wir haben für Sie geöffnet:

Montag-Mittwoch 13.00 - 18.00 Uhr · Samstag 09.00 - 12.00 Uhr